



Mitteilung für die Medien

Berlin, 9. November 2017

STREIT! für den Frieden Ökumenische FriedensDekade beginnt bundesweit am 12. November

„Mit dem Jahresmotto „STREIT!“ fordern wir dazu, nicht passiv zu sein, sondern konstruktiv, entschieden und gewaltfrei für Demokratie und Menschenwürde zu streiten,“ erklärt die pax christi-Bundesvorsitzende Wiltrud Rösch-Metzler und lädt ein, sich vom 12. bis zum 22. November an der Ökumenischen FriedensDekade zu beteiligen.

Malu Dreyer, die Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz, hat dieses Jahr die Schirmherrschaft der Ökumenischen FriedensDekade übernommen. So unterstützt sie Friedensgruppen und Kirchengemeinden, die bundesweit tausende Gottesdienste, Friedensgebete und andere Veranstaltungen zu den aktuellen Herausforderungen des Weltfriedens anbieten.

In den zehn Tagen vor dem Buß- und Bettag werden vielerorts Unterschriften gegen das 2%-Ziel der Nato gesammelt. Die pax christi-Aktion „Mehr fürs Militär? Nicht mit uns!“ kritisiert die zunehmend steigenden Rüstungsausgaben auch in Deutschland. An die Bundesregierung richtet sich der Appell, die Aufrüstung zu stoppen, Wege gemeinsamer Sicherheit und internationaler Zusammenarbeit zu stärken und auf Abrüstung und Rüstungskontrolle hinzuwirken.

Informationen zu Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

Aktions- und Informationsmaterial zur Ökumenischen FriedensDekade 2017 finden Sie [hier](#)

Ansprechpartnerin bei pax christi für die Medien

Generalsekretärin Christine Hoffmann

Tel. 030.200 76 78-0

Fax 030.200 76 78-19

sekretariat@paxchristi.de

www.paxchristi.de